

HUMAINE-Beschäftigtendialog zu Chancen und Risiken von Künstlicher Intelligenz in der Pflege (Online)

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Kompetenzzentrum „HUMAINE – Transfer-Hub der Metropole Ruhr für die humanzentrierte Arbeit mit KI“ hat sich zur Aufgabe gemacht, den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in Betrieben so zu begleiten und unterstützen, dass dieser zugleich wertschöpfend und menschenfreundlich gestaltet wird. Im Format der **Beschäftigtendialoge** wollen wir mit betrieblichen Praktiker*innen und Beschäftigten wie auch Vertreter*innen von Verbänden, Technikentwickler*innen und Wissenschaftler*innen Potenziale und Risiken von KI-Anwendungen für Beschäftigte diskutieren. Dazu stellen wir konkrete KI-Anwendungsbeispiele in Betrieben vor und betrachten, welchen Nutzen Beschäftigte erleben und wie Arbeitssysteme gestaltet sein müssen, damit Nutzende hiervon profitieren können.

Gerne möchten wir Sie einladen, mit uns in einem Beschäftigtendialog über Chancen und Risiken des Einsatzes von **KI in der Pflege** zu diskutieren. Gegenwärtig planen immer mehr Einrichtungen aus dem Bereich der Pflege intelligente Digitaltechnik wie Sprachassistenten zur Pflegedokumentation einzusetzen. Diese sollen dazu beitragen, Pflegepersonal von Dokumentationsaufgaben zu entlasten und ihnen mehr Zeit für die Arbeit am Patienten zu geben. Bisher gibt es aber kaum Erkenntnisse darüber, ob durch den Einsatz von KI diese Ziele auch tatsächlich erreicht werden.

Im Rahmen der 90-minütigen Veranstaltung wird ein im Projekt „HUMAINE“ entwickelter Prototyp eines Sprachassistenten für die Pflegedokumentation vorgestellt. Daran anschließend werden Ergebnisse von Beschäftigteninterviews zu KI-basierter Pflegedokumentation präsentiert. Danach wollen wir mit den Teilnehmenden in einen Dialog und Erfahrungsaustausch darüber treten, welche Potenziale bzw. Gestaltungsanforderungen sich aus Sicht von Beschäftigten aus der neuen Technologie ergeben.

Wann und wo?

Der HUMAINE-Beschäftigtendialog findet am **14. September 2023** von **14:00 Uhr bis 15:30 Uhr** via **Zoom** statt.

Geplanter Ablauf:

- | | |
|---------------|---|
| 14:00 - 14:15 | Begrüßung und Einführung (Anja Gerlmaier, Universität Duisburg-Essen) |
| 14:15 - 14:30 | Vorstellung Anwendungsbeispiel „KI-basierte Pflegedokumentation“
(Luca Becker, Ruhr-Universität Bochum; Philip Pracht, BO-I-T) |
| 14:30 - 14:50 | Beschäftigtenperspektive auf eine „KI-basierte Pflegedokumentation“
(Alexander Bendel, Universität Duisburg-Essen) |
| 14:50 - 15:30 | Diskussion mit den Teilnehmerinnen |

Wir würden uns sehr freuen, Sie 14.09.2023 begrüßen zu dürfen. Für den kostenfrei zugänglichen Online-Dialog können Sie sich unter folgender E-Mail-Adresse **anmelden** alexander.bendel@uni-due.de. Sie erhalten von uns dann vor der Veranstaltung den Zugangslink.

Es grüßt sie freundlich das HUMAINE-Team der Universität Duisburg-Essen!

Ansprechpartner

Dr. Anja Gerlmaier
anja.gerlmaier@uni-due.de
+49 1577 3183622

Alexander Bendel
alexander.bendel@uni-due.de
+49 203 37 94529

<https://humaine.info/>